



Gemeinde

Altenberger Zeitung

*MITGLIEDSGEMEINDE DER
REGION GUSENTAL
KLIMABÜNDNISGEMEINDE*

Folge Nr. 4/2011 - Juli 2011
Amtliche Mitteilungen
zugestellt durch post.at

Amtliche Mitteilungen

Tag der offenen Tür bei der
Straßenmeisterei Pregarten

Blutspendeaktion 2011

Gesunde Gemeinde

Neues aus den Vereinen und
Institutionen

Ärztlicher Wochenend- und
Feiertagsdienst

Veranstaltungskalender

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Altenberg bei Linz
Reichenauer Str. 4
4203 Altenberg bei Linz
Tel.: 07230/7255
www.altenberg.at
gemeindeamt@altenberg.at

Herstellung:
Druckerei Haider, 4274 Schönau

**Die Gemeindebediensteten und die
Gemeindevertretung wünschen allen
Gemeindebewohnern einen recht
erholsamen Urlaub und allen
Landwirten ein schönes Erntewetter!**



Geschätzte Mitbürgerin!
Geschätzter Mitbürger!

In unserer Gemeinde gibt es sehr gute Schulen, sowohl die Volksschule als auch die Hauptschule bemühen sich den Schülerinnen und Schülern in einer sehr gut angepassten Form die Grundlagen für ein gutes Leben zu liefern. Das gesellschaftliche Leben hat sich stark gewandelt und auch die Anforderungen des Berufes haben sich verändert. Ich möchte betonen, dass es sich weiterentwickelt hat und so auch das System der Schule.

Es wird immer auch von Seiten des Bezirkes und auch von den Direktionen der Schulen bekräftigt, dass die Grundvoraussetzungen seitens der Gemeinde für die Altenberger Schulen sehr vorbildhaft sind. Für die Ausbildung unserer Kinder ist es wichtig, gute Rahmenbedingungen zur Verfügung zu haben.

Die Schritte die dann von Seiten der Direktionen und von den Pädagogen gesetzt werden, sind bei uns auch sehr fortschrittlich. Ich freue mich über das Zertifikat „OÖ. Schule Innovativ“ für die Hauptschule Altenberg! Dies bedeutet für die Schule sich hohe Ziele zu stecken, um den Unterricht noch besser an die Fähigkeiten der Schüler und an heutige Notwendigkeiten angepasst zu gestalten.

Ich danke unseren Direktionen und den Pädagogen für die gute Arbeit und wünsche den Schulen und den Schülerinnen und Schülern gute Erfolge für die Zukunft und den Eltern viel Freude mit den Kindern an unseren Schulen. Das Thema Energie beschäftigt uns alle immer wieder in verschiedenster Form. Im Arbeitskreis Klimabündnis wird darüber viel und konstruktiv diskutiert und es stellt sich heraus, dass Energiesparen wichtig ist und andererseits im Verkehr und bei der Gewinnung von Energie manches getan werden sollte. Es wird in nächster Zeit eine Erhebung bezüglich möglicher Strecken für den Radverkehr geben, um die täglichen Erledigungen im Ort mit dem Fahrrad bewerkstelligen zu können. Wo gibt es derzeit schon Möglichkeiten und weiter gedacht, vielleicht auch die Strecke zur Arbeit mit dem Fahrrad zurücklegen zu können. Es gibt dazu eine Initiative des Landes Oberösterreich mit professioneller Begleitung.

Ein weiteres Thema ist die Energieproduktion z.B. Photovoltaik. Es wird darüber nachgedacht, ob nicht in einem Kooperationsprojekt von Gemeinde und Bürger, eine Anlage auf einem gemeindeeigenen Gebäude errichtet werden könnte, um einerseits selbst zu versorgen und andererseits Einspeisung ins Netz zu betreiben. Dies ist Überlegungen wert,



jedoch sind Rahmenbedingungen zu erarbeiten bzw. rechtlich zu prüfen.

Ich kann immer erkennen, dass die Bürger bereit sind, sich viel mit den Themen Einsparung und Produktion von Energie zu beschäftigen und zu optimieren, aber auch zu investieren. Es ist ein großes Anliegen der Bevölkerung, genauso wie die Situation der Bewältigung des individuellen Verkehrs. Es bedeutet dies Schutz des Klimas und somit auch die Erhaltung einer intakten Lebensgrundlage für eine gute Zukunft des Landes und somit unserer Heimat.

Ich wünsche ihnen einen schönen Sommer, einen guten Urlaub und Ferien, den Landwirten ein gutes Erntewetter und eine reichliche Ernte, heimische Produkte sind im Zusammenhang mit Gesundheit für alle wichtig.

Ihr Bürgermeister
Ferdinand Kaineder

Abholung der Abfallsäcke

Neben der Sammlung von Abfall in Abfalltonnen, gibt es in der Marktgemeinde Altenberg auch Objekte die von der Abfallabfuhr aus straßentechnischen od. wirtschaftlichen Gründen nicht angefahren werden können. Bei diesen Objekten ist die Sammlung des Restabfalles mittels eigens dafür vorgesehenen Abfallsäcken vorgesehen, die am Tag der Abfallabfuhr zu einer Abfalltonne zu bringen sind. Da die vorgesehene Anzahl an Abfallsäcke für die angeführten Objekte noch nicht zu Gänze abgeholt wurden, erfolgt hiermit der Aufruf, dies, während der Öffnungszeiten am Marktgemeindeamt, umgehend nachzuholen.

Illegale Abfallsammler

In letzter Zeit sind vermehrt illegale Abfallsammler unterwegs. Mit Flugblättern wird angekündigt, dass nicht mehr benötigte Gegenstände zu bestimmten Tagen und Zeiten vor das Haus gestellt werden sollen.

Illegal gesammelt werden sowohl nicht gefährliche als auch gefährliche Abfälle.

Diese organisierten Trupps bringen die Abfälle zu „Übernahmestationen“ zum Aussortieren (oft Autobahnparkplätze noch in Österreich) und lassen die nicht geeigneten Gegenstände an Ort und Stelle zurück.

Aus rechtlicher Sicht sind solche Sammlungen NICHT erlaubt. Für die Sammlung von nicht gefährlichen Abfällen ist eine Sammlerlaubnis gemäß

§ 24 Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG 2002) und für die Sammlung von gefährlichen Abfällen (zB Elektrogeräte wie TV- und Videogeräte oder Kühlschränke) eine Berechtigung nach § 25 AWG 2002 erforderlich.

Illegale Abfallsammler haben keine Sammlerlaubnis gemäß den abfallwirtschaftlichen Bestimmungen, daher ist die Abgabe von Abfällen an diese Personen eindeutig rechtswidrig und strafbar.

Die Organe der Bundespolizei sind für die Vorbeugung oder Durchführung von Verwaltungsstrafverfahren verpflichtet.

Illegale Abfallsammler haben mit einer Geldstrafe in der Höhe von € 730,- bis € 36.340,- (§ 79 Abs.1 Z7 AWG 2002) bzw. von € 360,- bis € 7.270,- (§ 79 Abs.2 Z6 AWG 2002) zu rechnen!

Auch Sie als Abfallbesitzer dürfen nach §15 Abs.5 AWG 2002 ihre Abfälle ausschließlich einem zur Sammlung oder Behandlung Berechtigten übergeben! Bei der Weitergabe von Abfällen handelt es sich daher sicherlich um keine „Kavaliersdelikte“.

Illegale Ablagerungen

Das Ablagern von Abfällen bei Sammelstellen oder an anderen nicht genehmigten Orten ist verboten! Halten Sie die Sammelstellen und Ihre Umwelt sauber und trennen Sie Ihre Abfälle richtig!

Bringen Sie Ihre Altstoffe und Abfälle ins nächste Altstoffsammelzentrum!

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter Tel: 0732/737359, E-mail: karl.schneeberger@bav-urfahr.at zur Verfügung.

Einladung zum Tag der offenen Tür „Brücken- und Straßenmeisterei Pregarten“

Samstag, 17. September 2011
von 11:00 - 17:00 Uhr

Straßenmeisterei Pregarten

Unser Programmangebot:

- Präsentation: „Die Straßenmeisterei“ (Video)
- Betriebsführungen
- Wissenswertes über Brücken- und Straßenmeisterei
- Leistungsschau: Brücken- und Straßenerhaltung
- Informationsstand: Lehrlinge Straßenerhaltungsfachmann/-frau zum Kennenlernen
- Aktivitäten (zB Hüpfburg) für Kinder und vieles mehr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Team der Straßenmeisterei Pregarten.

Verbringen Sie mit uns einen Tag!

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Straßenmeisterei Pregarten
Althausers Straße 14
4230 Pregarten
07236/2234

Zivilschutz- verband

Auf der Homepage des Zivilschutzverbandes www.zivilschutz-ooe.at finden Sie viele hilfreiche Informationen und Tipps zu folgenden Themen:

Gewitter, AKW Unfall, Fahrradcodierung, Dämmerungseinbrüche, Wandern, Häckseln, Hochwasser, Brandfall, chem. Verfahren, Sturm, Seniorensicherheit, Vorsorgecheck, Sicher-Wohn-Paket usw.

Es lohnt sich!

Lieber Papa, komm spiel mit mir ...

... hieß es am Freitag, den 10. Juni für die Papas der Kinder, die die Marienkäfergruppe besuchen.

Nach der herzlichen Begrüßung beim Elternhaus in Gerbersdorf von Kindergartenpädagogin Claudia Ramerstorfer folgte eine Wanderung querfeldein.

Anschließend überraschten die Kinder ihre Papas mit einem Gedicht und einer musikalischen Einladung zum gemeinsamen Spiel.

Dass die Väter auch im Umgang mit dem Taschenmesser Geschick bewiesen, war ein großes Glück. Somit stand einem gemütlichen Ausklang mit Würstelgrillen nichts mehr im Weg.

Mein Papa

Mein Papa kann
weinen und lachen,
er kann lustige Späße
mit mir machen.

Mein Papa kann
laufen und springen,
er kann lustige Lieder
mit mir singen.

Mein Papa kann
rechnen und schreiben,
er kann lustige Dinge
mit mir treiben.

Du bist mein Papa
und ich hab dich lieb,
und allein für dich
sing ich nun ein Lied.



Kleine Fußballer erobern großes Fußballfeld

Über die Einladung der Sektion Fußball-Nachwuchs freuten sich die Schulanfängerbuben und -mädel des Kindergartens sehr. Andreas Reichhör holte die Kinder ab und los ging es Richtung Sportplatz, wo bereits Hannes Weissengruber und Bruno Streinz auf sie warteten.

Ihre geduldige, humorvolle und motivierende Trainingsarbeit ließ so manches Fußballtalent aufblitzen. Ballgefühl, schnelle Beinarbeit und Kondition waren bei den verschiedenen Trainingsstationen gefragt und konnten im abschließenden Match gleich angewandt werden.

Verschwitz und etwas ermattet, aber mit sehr guter Laune kamen die Kinder wieder in den Kindergarten zurück.





Milch, wo kommst du her und mehr

Rechtzeitig zum Milchwelttag wurden 50 SchülerInnen der 3. Klassen der Volksschule Altenberg von einem Team der Ortsbauernschaft fachkundlich

unterrichtet. Besonders spannend war der pädagogisch gut aufbereitete Milchquiz, der interessante Informationen über das Leben der Kühe am Bauernhof und die Entstehung der Milch bot. Leckere Milchshakes durften die Kinder mit den engagierten BäuerInnen herstellen und verkosten. Natürlich luden auch andere Milchprodukte zum Verzehr ein. Durch diese Aktion erlebten unsere SchülerInnen hautnah, dass Milch nicht nur gesund ist, sondern auch gut schmeckt!

Den 13 VertreterInnen der Altenberger Ortsbauernschaft ein herzliches Danke für die vorbildliche Organisation und den liebevollen Umgang mit unseren Kindern.

VD OSR Roswitha Renezeder



Empfang der Kindergartenkinder zum Schulschnuppertag

Am 19.5. durften die zukünftigen ErstklasslerInnen Schulluft schnuppern!

Ganz herzlich hießen sie die SchülerInnen der vierten Klassen mit einem Lied willkommen und führten sie in die Schule!

Wir freuen uns auf unsere „Neuen“ und bedanken uns bei den „EntlasschülerInnen“ für diesen Empfang.

VD OSR Roswitha Renezeder



Schule und Jagd: Projekt des OÖ Jagdverbandes

Voller Vorfreude machten sich die Kinder der 2. Klassen mit ihren Lehrerinnen und einigen Eltern auf den Weg in das Jagdrevier des Pächters Robert Landl.

Mit dabei war heuer auch Frau Direktor Roswitha Renezeder.

Bei unserer Ankunft wurden wir mit Jagdmusik empfangen. Anschließend begrüßten uns der Jagdleiter Karl Stiftinger und einige Jäger. Walter Landl, der Initiator der Aktion, erklärte deren Ablauf.

In 2 Gruppen erfuhren die Kinder viel über Jagdhörner, jagdliches Brauchtum und über die Pflanzen und Tiere des Waldes. Jagdhunde

und ihr Können beeindruckten die Schüler ganz besonders.

Zum Abschluss gab es Würstl und Getränke und als Erinnerung eine Urkunde. Außerdem bekam jedes Kind ein Buch zum Thema Jagd. Wir bedanken uns ganz herzlich für die perfekte Organisation und den interessanten Vormittag im Wald.

Liebe Jäger!

Wir haben viel gelernt und schätzen euren Einsatz für die Natur.

VOL Dipl.Päd. Margareta Enzenhofer



Zahlreiche Projekte für die vierten Klassen

Projekte sind wichtig, um den Blick in die Welt zu öffnen. Gleichzeitig wird das Wissen der Kinder auf verschiedenen Ebenen erweitert. Jeder Mensch hat einen anderen Zugang zum Wissenserwerb. Bei Projekten hat Individualität einen hohen Stellenwert! Unsere Schule ist bemüht, Projekte mit den SchülerInnen gut umzusetzen! Gerade in den vierten Klassen werden zahlreiche Projekte durchgeführt! Von Begegnungen mit geschichtlichen Inhalten über sportliche und soziale Aktivitäten bis hin zur aktuellen Technik spannt sich der Bogen, der unseren Kinder interessiert und begeistert! Stöbern Sie in unserer Homepage: www.vsaltenberg.at! Sie werden eine umfangreiche Dokumentation in Bild und Wort finden!

VD OSR Roswitha Renezeder

Lese-Walpurgisnacht in der Volksschule

Lesen ist Abenteuer im Kopf – und manchmal stiftet es uns zu Abenteuern an. So war es für die 3b Klasse. Gemeinsam lasen wir im Unterricht „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler. Wir bastelten, musizierten und spielten kleine Szenen nach wie sie im Buch vorkamen. Für die letzten beiden Kapitel verbrachten wir eine Nacht in der Schule.

Wir machten uns, manche sogar als Hexen verkleidet, auf die Suche nach dem Hexenfeuer am Blocksberg zu Willersdorf.

Und tatsächlich fanden wir ein loderndes Feuer und grillten leckere Marshmallows. Schließlich kehrten wir zur Schule zurück und richteten uns für unsere Lesenacht mit Taschenlampen und Büchern in der Klasse ein.

Für ein feines Hexenfrühstück sorgten einige Muttis schon bald am nächsten Morgen.

VOL Dipl.Päd. Klaudia Seyer



Technikbox: Experimente mit Luft

Bereits in der ersten Klasse arbeiten Mädchen und Buben mit Feuereifer an technischen Experimenten. Es ist toll, dass es bei uns eine Lehrerin gibt, die sich mit diesen Themen besonders intensiv befasst. So schaffte es Frau VOL Heidrun Hubinger, ihre SchülerInnen mit dem Phänomen Luft in den Bann zu ziehen und sie begeistert experimentieren zu lassen.

Genauere Informationen darüber liefert uns die Reportage „Warum

wird das Papier nicht nass?“ in der Zeitschrift „Die Presse“ vom 28.5. 2011, in dem der Journalist Reinhard Engel uns sein Erlebnis während einer Unterrichtsstunde in der 1b Klasse der VS Altenberg beeindruckend schildert. Diesen Presseartikel können sie an der Eingangstür der Volksschule nachlesen.

VD OSR Roswitha Renezeder



THS - Aktivitäten in der Nachmittagsbetreuung

Verschiedene Aktivitäten in der Nachmittagsbetreuung tragen zu abwechslungsreicher Freizeit bei!

Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr

Am 24.05.2011 besuchten SchülerInnen und Erzieherinnen der THS ein Team der Freiwilligen Feuerwehr Altenberg. Es war ein besonderes Erlebnis, in einem Feuerwehrauto fahren zu dürfen; krönender Abschluss stellte ein genussreiches Schaumbad dar! Dieser spannende Nachmittag wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben. Danke!

VD OSR Roswitha Renezeder



Mittwoch ist Obsttag!

Seit 2010 versorgt der Sparmarkt Altenberg jeden Mittwoch die Tagesheimschule mit einer Gratisspende Obst. Die Kinder freuen sich, wenn sie die Äpfel, Birnen, Bananen..... gemeinsam mit den Erzieherinnen abholen dürfen!

Obst ist nicht nur gesund, es schmeckt wirklich köstlich, zumal es anschließend mit den Betreuerinnen zu Obstsalat und Obstspießen zubereitet oder ganz einfach mundgerecht hergerichtet wird. Herzlichen Dank für diese tolle Aktion.

THS Erz. Elisabeth Böck



Titelverleihung „Schulrätin“ an ROL Katharina Freudenthaler

In Anwesenheit des Landeshauptmannes Dr. Josef Pühringer und des Präsidenten des Landesbeschulrates für OÖ Fritz Enzenhofer wurde am 31.5.2011 im Landhaus in einer würdevollen Feierstunde Frau ROL Katharina Freudenthaler für Ihre Verdienste und Leistungen, die sie sich als Religionslehrerin an unserer Schule erworben hat, mit dem Titel „Schulrätin“ ausgezeichnet. Zu den Gratulanten gehörten Frau Fachinspektor Kons. ROL Marianne Jungbauer, Pfarrer Dr. Hubert Puchberger und unser Bürgermeister Ferdinand Kaineder.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen darf auch ich zu dieser Auszeichnung meine aufrichtigen Glückwünsche aussprechen und mich für die jahrelange kollegiale Zusammenarbeit und die engagierte Unterrichts- und wertvolle Erziehungsarbeit herzlich bedanken.

Johann Tschernuth, Schulleiter



Teilnahme am Fahrrad-Bezirksbewerb des ÖAMTC

Am 9. Juni 2011 nahmen 9 Schülerinnen und Schüler der 1a und der 1b am Fahrrad-Bezirksbewerb in Gramastetten teil. Im Vordergrund stand bei diesem Bewerb die Sicherheit als Radfahrer im Straßenverkehr. Folgende Stationen, die in einem durchgefahren werden mussten, beinhaltete dieser Hindernisparcours: einen Kreisel, einen Achter, einen Bahnübergang und einen Slalom. Außerdem mussten die Schülerinnen und Schüler einen Spurwechsel und eine Zielbremsung durchführen. Das ganze wurde als Teambewerb gewertet, das heißt, dass jeweils die Leistung von 4 Mädchen und 4 Buben addiert wurde. Schlussendlich erreichten die Mädchen den 5. Rang und die Buben den 4. Rang. Eine besondere Auszeichnung in Form eines Pokals bekam Daniel Mayr-Kellerer überreicht, der den Hindernisparcours ohne Fehler durchfuhr! **Thomas Barth**



Altenberger
Gemeindezeitung



Leseabend

Weil Eltern als Lesevorbild von großer Bedeutung sind, lud der Klassenvorstand der 2b-Klasse zu einem gemeinsamen Leseabend ein. Am 27.5.11 eröffneten einige Schüler diese Veranstaltung mit „Midnight surprise“. Das englische Theaterstück wurde von Frau Rita Leitner mit den Kindern einstudiert. Anschließend lasen Eltern und Schüler einander vor. Die erzählende Literatur unterhielt das Publikum, doch galt es auch, das eine oder andere Rätsel zu lösen. Spannende und nachdenklich stimmende Elemente fehlten ebenfalls nicht. An diesem Abend setzte jeder Schüler einen Schritt mehr, um „lesefit“ zu werden. Bravo! Der Klassenvorstand dankt den zahlreich mitwirkenden Eltern für die rege Lesebereitschaft.

Dipl.Päd. Eva Bräuer



Wir fahren zum Landesbewerb

Am 31.5. fand in der NMS Traun der Erste-Hilfe-Landeswettbewerb statt. Wegen unserer hervorragenden Leistungen beim Bezirkswettbewerb durften wir auch auf Landesebene unser Können zeigen. Das fleißige Trainieren lohnte sich – wir wurden mit dem Leistungsabzeichen in Gold ausgezeichnet.

Ich gratuliere den beiden Betreuerinnen Margarete Freudenthaler und Sonja Schatz mit ihren Schülerinnen Melanie Klimo, Naja Leitner, Carina Pichler, Sophie Kogler, Marlene Brandstötter und Alexandra Hofer sehr herzlich.

Johann Tschernuth, Schulleiter



Fächerübergreifendes Projekt in EHH und WTX - „Schlau trinken“

Im Rahmen des EHH Unterrichts setzten sich Schülerinnen der 3./4. Klassen das Ziel, die Broschüre „Schlau trinken – Fit für den Schulalltag“ aufzuarbeiten. Es entstanden Schautafeln zu diesem Thema und ein Trinkbrunnen am Beginn einer „Wasserstraße“. Um den Kreislauf des Wassers noch anschaulicher zu vermitteln, nähten diese Schülerinnen überdimensionale Regentropfen. Diese regnen aus selbst gefertigten Wolken. Diese Pappmachee-Stoffinstallationen wurden an der Decke der Wasserstraße befestigt und sind nicht nur optischer Aufputz, sie dienen auch als akustische Dämmobjekte. Vieles wurde erarbeitet, gestaltet, genäht, recherchiert und umgesetzt. Im Zuge all dieser Arbeiten hat sich das Thema „Wasser“ in den Köpfen von den Schülerinnen als ökologischer Wasserabdruck eingenistet. Das fächerübergreifende Projekt entstand auf Initiative unserer AOL Gabriela Baresch und wurde im Rahmen einer Präsentation beim ORF mit einer Urkunde – überreicht von der OÖ GKK – ausgezeichnet.

Johann Tschernuth, Schulleiter



Projekttag der 1a und 1b Klasse

Von 29. Mai bis am 1. Juni waren die ersten Klassen im Lachstatthof (Gemeinde Steyregg) einquartiert. Wo ansonsten die Lehrlinge wohnen, machten es sich die Schülerinnen und Schüler der HS Altenberg für 4 Tage gemütlich.

Am Programm standen vor allem erlebnispädagogische Inhalte, die darauf abzielen, die soziale Kompetenz der Gruppe und des einzelnen zu stärken. So wurde beispielsweise in Teamarbeit eine 10 Meter hohe Leiter im Wald erklettert. Bei der Funolympiade

erlernten die Schülerinnen und Schüler die Technik des Bogenschießens. Zwischendurch nutzen wir die vorhandenen Anlagen wie den Fußballplatz, das Volleyballfeld oder den Tischtennistisch. Die Feuerwehrjugend unter unseren Schülern errichteten abends ein Lagerfeuer, über dem dann so mancher Knacka

ziemlich heiß wurde. Für alle Beteiligten war es ein großartiges Gemeinschaftserlebnis!

Erna Neubauer und Thomas Barth



Zertifikatsüberreichung „OÖ Schule Innovativ“ für die HS Altenberg

Am **15. Juni** überreichte Frau Landesrätin Mag. Doris Hummer im Beisein unseres Bezirksschulinspektors Franz Weißenböck, des Herrn Bgm. Ferdinand Kaineder und des Vertreters der WKO, Herrn Reinhard Stadler, in einer würdigen Schulfeier der Hauptschule das **Zertifikat „OÖ Schule Innovativ“**. Die Ehrengäste lobten in ihren Ansprachen die Bereitschaft des Lehrkörpers der Hauptschule, sich durch dieses Zertifikat einem Prozess der

schulischen Weiterentwicklung zu stellen und neue pädagogische Herausforderungen anzunehmen. Unsere Schülerinnen und Schüler gestalteten diese Feierstunde mit stimmungsvollen Liedern, Tänzen und solistischen Musikstücken und unser Schulhaus war mit Schülerarbeiten besonders kreativ geschmückt. Die Schulsprecherin Maja Köberl und ihre Stellvertreterin Vanessa Fuchs führten gekonnt durch das anspruchsvolle musikalische Programm unter der Leitung von Elisabeth Sommer. Musikalischer Höhepunkt war eine solistische Meisterleistung auf der Steiri-

schen von der „Prima la musica“-Preisträgerin Daniela Binder. Als Schulleiter freue ich mich über diese gelungene gemeinsame Feier, zu der sich auch einige Eltern Zeit nehmen konnten, über die lobenden Worte der Ehrengäste, die tollen Auftritte unserer Schülerinnen und Schüler und danke allen Kolleginnen und Kollegen für ihre wertvollen Beiträge und ihren großen Einsatz.

Mit den besten Eindrücken von unserer Schule durften wir nach einem gemütlichen Ausklang die Ehrengäste wieder verabschieden. *Johann Tschernuth, Schulleiter*



Familienoskar 2011

Der Landeswettbewerb "Familienoskar 2011" soll innovative familienfreundliche Projekte und Initiativen vor den Vorhang holen und entsprechend würdigen. **Bis 14. Oktober 2011** haben die oö. Unternehmen die Möglichkeit, ihre Einreichunterlagen **per Post an das Familienreferat** (Bahnhofplatz 1, 4021 Linz) zu schicken bzw. den **Online-Fragebogen auf www.familienkarte.at** auszufüllen.

Weitere **Informationen** sowie den Ausschreibungsfolder finden Sie unter www.familienkarte.at. Bei Fragen steht Ihnen das Familienreferat des Landes Oberösterreich unter der Telefonnummer 0732/7720-11584 gerne zur Verfügung.

Mitstimmen und gewinnen!

Mit der OÖ Familienkarte genießen Familienkarteninhaber bei den über 1.700 Vorteilsgebern viele Vorteile und bis **20. August 2011** können Sie nun auf http://www.familienkarte.at/de/familienkarte/vorteilsgeber/felix_top_10.html einmal am Tag für Ihren Lieblingsbetrieb stimmen. Sie können auch gerne einen Kommentar zu Ihrem Favoriten abgeben.



Als Hauptpreis winkt ein Familienurlaub (3 Nächte) in einem der Falkensteiner Hotels Katschberg. Der 2. Preis ist eine Bahnfahrt (1. Klasse) nach Wien und retour für eine Familie sowie freier Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn. Weiters werden 8 Spiele "Sorry! Bahn frei" verlost.

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Die Nacht der Familie am 15. Juli 2011 in Linz

Entdecken Sie mit Ihrer Familie in dieser Nacht die Welt der Stahlerzeugung, lassen Sie das Ars Electronica Center leuchten und klingen, treffen Sie am OK-Dach auf Luft- und Wassergeister, oder begeben Sie sich auf Schatzsuche,... Erleben Sie eine Erkundungstour durch die Stadt, bei der es auch Verstecktes zu entdecken gibt. Das Abenteuer für die ganze Familie kostet 15 € (2 Erw. + Kinder) bzw. 10 € (1 Erw. + Kinder). Die Karten sind bei allen teilnehmenden Partnerbetrieben erhältlich.

Familienpicknick: Relaxen an den schönsten Plätzen Oberösterreichs

Am 17. Juli in Geboltskirchen, am 24. Juli in Schönau im Mühlkreis und am 31. Juli in St. Roman. Die Kooperationspartner stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Produkte zur Verfügung. Einfach nur einen Picknickkorb mit Besteck mitbringen. Auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Eine Picknickdecke bekommen die Familien ebenfalls geschenkt.

Spannende Greifvogelschau in der Falknerei Burg Obernberg

Adler, Geier, Falken und Co. ganz von der Nähe zu betrachten, ist ein besonderes Abenteuer für Kinder und Erwachsene. Deshalb lädt die Falknerei Burg Obernberg alle OÖ Familienkarteninhaber den ganzen Juli zum Halbp reis ein,

um dieses Abenteuer zu erleben. Details sind auf www.falknereiburg-obernberg.de nachzulesen.

MS Wissenschaft geht vor Anker in Linz vom 2. bis 4. Juli 2011

Und legt direkt beim Lentos Kunstmuseum an. Diesmal an Bord ist eine interaktive Ausstellung zum Thema "Gesundheitsforschung". Bei freiem Eintritt kann die Ausstellung vom 2. bis 4. Juli jeweils von 10.00 bis 19.00 Uhr besucht werden. Weitere Informationen sind auf www.ms-wissenschaft.de zu finden.

Fluss-Schnorcheln am Traunfall – Spaß und Action pur auf jeder Tour

Scuben (=Fluss-Schnorcheln) ist eine Mischung aus Hydrospeed und Canyoning – nur wesentlich ungefährlicher und erlebnisreicher. Atlantis Qualidive in Desselbrunn gewährt in den gesamten Sommerferien von Montag bis Freitag 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte auf die Scubing-Touren: 33 € pro Person (statt 66 €) für Schnorchelkurs, Leihausrüstung sowie Scubingtour. Info's auf www.flusstauschen.at.

Am 9. Juli gratis Eintritt mit der OÖ Familienkarte bei den Mühlviertler Kinderspielen in Perg

Von 8. - 10. und 16. - 17. Juli 2011 wird Perg zur Kinderstadt mit Riesenhüpfburg, Riesenrutschpaß, Kinderkettenkarussell und vielem mehr. Für die Jüngsten stehen diese Spielgeräte im Kleinformat bereit. Mit dem Praterpass um 2,50 €. Und am 9. Juli heißt es "Freier Eintritt mit der OÖ Familienkarte". Info's finden Sie auf www.muekis.at.

Ritterfest in Linz vom 8. bis 10. Juli 2011

Der OÖ Familienbund lädt alle Familien ein, bei freiem Eintritt gemeinsam auf eine Zeitreise ins

Feich der Ritter und Burgfräulein zu begeben. Den Beginn macht eine Auftaktveranstaltung am Freitag, den 8. Juli am Hauptplatz in Linz. Näheres zum Programm und Ablauf finden Sie auf www.ooe.familienbund.at.

Kinderfest im Obra-Kinderland am 10. Juli 2011

Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie wird beim ersten Obra-Kinderfest garantiert. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr verwandelt sich zusätzlich zu den bestehenden Attraktionen auch das gesamte Parkplatz-Areal zur Spielstätte. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Sie die Eintrittskarte vergünstigt nur im Vorverkauf bei allen ö. Raiffeisenbanken und auf Ö-Ticket: Familien mit 1 Kind zahlen 11 Euro (statt 15,50 €), Familien ab 2 Kinder zahlen 14 € (statt 20 €). Weitere Informationen sind auf www.obrakinderland.at nachzulesen.

Schiff Ahoi auf der Donau

Kinder lieben Schiff fahren – deshalb heißt es auch heuer wieder "Leinen los und ab zum Ferienspaß". Das Abenteuer Donausschiffahrt bringt die Familien heuer von Linz ins Donautal und wieder retour. Die zweistündige Route inkl. Unterhaltungsprogramm kostet mit der OÖ Familienkarte pro Erwachsenen 8 € (statt 12 €) und für Kinder 4 € (statt 6 €). Termine sind: 15.7., 29.7., 26.8. und 9.9.2011. Die Karten erhalten Sie ausschließlich direkt bei der Reederei Wurm+Köck gegen Vorlage der OÖ Familienkarte.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Erhöhung der Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familien-service/Foerderung).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze sprübar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen



Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Sie bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.

Vorteile und Angebote:

Billiger ins Freibad

Mit der Jugendkarte des Landes OÖ ist man bei 23 Freibädern in ganz Oberösterreich günstiger dabei. In diesen Gemeinden (**Auszug/weitere unter www.4youcard.at**) kann der 4youCard-Besitzer in den Freibädern Geld sparen:

Bad Leonfelden, Freistadt, Hellmonsödt, Perg, Tragwein, Unterweißenbach, Zwettl an der Rodl,...

Urlaub um wenig Geld

Jutel – das freundliche Jugendhotel – bietet ein sommerliches Angebot: Für 4youCard Besitzer wartet ein Gutschein im Wert von fünf Euro, einlösbar in allen sechs Jutels in Oberösterreich. Den Gutschein gibt es im mag4you 02/2011 (www.4youcard.at/presse4you) ab 30 Mai oder auf www.4youcard.at/vorteil4you zum Downloaden. Wertgutschein gilt bis 31.10.2011.

Aktuelles:

Bald startet die 4youCard XTREMEtour 2011

Nach zehn oberösterreichweiten Castings mit mehr als 300 Bewerbern stehen die zwölf

Kandidaten der 4youCard XTREMEtour 2011 fest. Mit den Guides von Outdoor Leadership werden diese von 11. bis 16. Juli von Gmunden bis ins Dachstein-Massiv unterwegs sein. Dabei geht es durch atemberaubende Schluchten, über steile Felswände, reißendes Wasser oder auf hohe Berge, und um ein fettes Preisgeld.

Alle Infos dazu auf www.xtremetour.at



Blutspendeaktion

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Aus Liebe zum Menschen.

Über **70.000 Blutkonserven** werden jährlich in **Oberösterreich** für die Versorgung von kranken und verletzten Menschen benötigt und nur ca. **5%** der oberösterreichischen Bevölkerung **spendet Blut**. „Ohne die freiwillige Blutspende könnten **keine Operationen** durchgeführt werden, denn Blut ist nach wie vor das Notfallmedikament Nummer 1“ erklärt Werner Watzinger, Verwaltungsdirektor der Blutzentrale Linz.

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben!

Die nächste Möglichkeit haben Sie in der **Marktgemeinde ALTENBERG bei Linz** von **Montag, 4. Juli bis Mittwoch, 6. Juli 2011** von 15:30 - 20:30 Uhr im Pfarrsaal Altenberg.

Blut spenden können alle Personen **ab 18 Jahren**, die sich allgemein gesund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine **kleine Mahlzeit** eingenommen und **ausreichend getrunken** werden. Bitte bringen Sie auch Ihren **Blutspenderausweis** oder einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit.

Sollten Sie sich in den vergangenen Tagen und Wochen krank gefühlt oder sich im Ausland aufgehalten haben, so informieren Sie sich bitte über Ihre Blutspendertauglichkeit unter www.oteskruz.at/ooe. Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen sowie medizinische Eingriffe wie zahnärztliche Behandlungen oder Piercings bzw. Tätowierungen.

Nach der Blutspende sollten Sie unbedingt körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für weitere Fragen und Informationen stehen wir gerne unter 0732 / 777 000 bzw. blutzentrale@o.oteskruz.at zur Verfügung.

Timesozial Regionaltreffen

ein Wort, das so
viel Bedeutung haben kann ...

Menschen kennen lernen, Kontakte knüpfen, einander begegnen, Beziehungen, Gemeinsamkeiten wachsen und entfalten sich, sich angenommen und geborgen fühlen, aufeinander freuen

Anregungen, Tipps, Informationen zu verschiedensten Themen, direkter Austausch von „Angebot und Nachfrage“, helfen und helfen lassen, Talente entdecken und entwickeln, Infos für Interessenten, Fragen klären, Beschlüsse fassen, aktiv mitgestalten, Vorschläge und Ideen einbringen,...

Erst durch das persönliche kennen lernen wird es möglich, die Vielfalt der Angebote unserer großen Gruppe optimal zu nutzen.

Weiterentwicklung ist unser gemeinsames Ziel.

Beim Treffen im Mai gab es wieder viele Informationen für Mitglieder und Interessenten. So fassten wir den Beschluss, heuer im besonderen Familien mit Kleinkindern, Alleinerziehende und Menschen in Notsituationen mit Zeitspenden aus unserem Gemeinschaftskonto zu unterstützen. Dank eurer „Zeitgeschenke“ und der erbrachten Zeit-Mitgliedsbeiträge können wir schnell und unbürokratisch Hilfe anbieten.



„Gehen ist ein Erlebnis für Körper, Geist und Seele“ meinte Hans Maierhofer aus tiefster Überzeugung, der uns als Abschluss dieses Abends einige schöne Wanderrouten im Mühlviertel vorstellte.

Fast 40 Menschen lauschten gespannt seinen lebendigen Erzählungen, die er mit einfühlsamen Texten und Gedanken abrundete. DANKE Hans, auch wenn die Zeit schon etwas knapp war!

Fest der Nachbarschaft im Pfarrheim Altenberg am Sa., 27.08.11 von 9 - 14 Uhr.

Für das Regionalteam: Christine Stoiber/Angelina Klepatsch

So bleibt Ihr Herz gesund!

(Fortsetzung)

Nahrungsfette wirken sich unterschiedlich auf unseren Körper aus. Einerseits liefern sie lebensnotwendige Fettsäuren und ermöglichen die Aufnahme der fettlöslichen Vitamine, andererseits fördern sie bei zu hoher Zufuhr und bei ungünstiger Zusammensetzung (zu viele gesättigte Fettsäuren aus tierischen Lebensmitteln) Übergewicht, Fettstoffwechsel-Störungen, Diabetes und in weiterer Folge die Entstehung von Herz-Kreislauferkrankungen.

Tipps für die gesunde Verwendung von Fett:

- Verwenden Sie Fett sparsam - beim Kochen, bei Marinaden für Salate und beim Aufstreichen.
- Messen Sie die verwendete Menge mit einem Ess- oder Teelöffel ab.

Einfache Formel zur Berechnung des Fettbedarfs:
 Körpergröße in cm - 100 = maximale Fettmenge pro Tag
 z.B. 170 - 100 = 70 g

Derzeit nehmen die ÖsterreicherInnen zirka 120 g Fett pro Tag auf, vorwiegend versteckt in verschiedenen Lebensmitteln. Das ist bis zu 50 Prozent mehr, als empfohlen wird. Als Richtwerte pro Person gelten 1-2 EL (10-20 g) Streichfett, 1-2 EL Pflanzenöl für die Speisenzubereitung und nur ca. 20-30 g als versteckte Fette in Wurst, Fleisch, Käse, Milchprodukte, Süßigkeiten, Fertigprodukte, etc.

Werden Sie zum Fett-Detektiv!

- 10 g Fett verstecken sich z.B. in
- 30 ml Schlagobers
 - 2 Scheiben (30 g) Bergkäse, 45 F.i.T.
 - 2 Rippen (30 g) Schokolade
 - 25 g Kartoffel-Chips

Weitere Tipps für die gesunde Verwendung von Fett:

- **Bevorzugen Sie Pflanzenöle für die Speisenzubereitung und essen Sie weniger fettreiche tierische Produkte.** Besonders positiv auf die Blutgefäße und die Herzgesundheit wirken Öle, die Omega-3-Fettsäuren enthalten. Dazu zählen **Rapsöl**, das sich als "Universalöl" optimal zum Kochen und Backen eignet, sowie für die kalte Küche **Walnussöl** und z.B. für Aufstriche oder Kartoffeln **Leinöl**. Bevorzugen Sie fettarme Fleischstücke, Schinken und fettreduzierte Milch und Milchprodukte (Käse, Joghurt).
- **Nüsse und Samen** wie Walnüsse, Mandeln oder Leinsamen enthalten hochwertige Fettsäuren und wirken sich auch hinsichtlich des hohen Vitamin E- und Magnesium-Gehalts positiv auf das Herz-Kreislauf-System aus. Weiters haben sie einen positiven Einfluss auf die Gehirnfunktionen, weshalb sie auch als "Gehirnnahrung" bezeichnet werden. **Tipp:** Salate, Aufstriche, Cremes und Suppen lassen sich herrlich damit verfeinern.

Die Menge macht's!

Allerdings haben Nüsse wegen ihres hohen Fettgehalts auch einen hohen Kaloriengehalt. 100 g Nüsse enthalten durchschnittlich 600 kcal (60 g Fett), das entspricht dem Energiegehalt einer Hauptmahlzeit bzw. der Fettmenge für einen ganzen Tag. Nüsse sollten daher zwar regelmäßig, d.h. mehrmals wöchentlich, aber in kleinen Portionen (1 Portion = ca. 5 - 10 Stück = 20 - 30 g Nüsse, Wochenmenge: zirka 100 - 150 g Nüsse/Person) genossen werden.

Bitte Fisch auf den Tisch - Es muss nicht immer Fleisch sein

Wussten Sie, dass Fisch aufgrund der enthaltenen Omega-



3-Fettsäuren besonders "herzgesund" ist?

Die Fischarten Hering, Lachs, Makrele, Thunfisch sowie die Süßwasserfische Forelle und Saibling enthalten nennenswerte Mengen dieser Fettsäuren. **Tipp:** Entsprechende Gütesiegel für nachhaltige Fischzucht auf Verpackungen helfen bedrohte Fischarten und das Ökosystem der Meere zu schonen.

Fisch gehört 1 - 2 mal pro Woche auf den Tisch. Variationen sind z.B. mit Käse überbacken, gedämpft mit Gemüse oder verschiedenen Saucen, als Fischlaibchen, als Salat oder Aufstrich.

Rezepttipp: Fischfilet mit Zucchini und Kartoffelhaube (für 4 Personen)

Zutaten: 600 g Fischfilet, 400 g mehliges Kartoffel, Salz, 1 EL Butter, 2 EL Rapsöl, Muskat, 3 Eier, 200 g Hüttenkäse, 400 g Zucchini, schwarzer Pfeffer, frischer Dill.

Zubereitung: Kartoffel schälen u. in Salzwasser weich kochen, Kartoffel ausdämpfen lassen und mit der Butter durch eine Presse drücken. Eier trennen. Die Eigelbe u. den Hüttenkäse unter das überkühlte Püree mischen. Zucchini in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden mit Salz, Pfeffer, Dill u. Rapsöl würzen. Zucchini in eine Auflaufform legen. Fischfilet würzen u. auf die Zucchini legen. Das Eiweiß schlagen und unter das Püree heben. Das Püree über die Zucchini-Fisch-Schicht verteilen. Bei 160°C ca. 30 min. backen.



Sie werden gebraucht!

Die Sozialkoordination ist seit Februar 2011 aktiv und konnte bereits in einigen Fällen Vermittlungsdienste leisten. Nachfrage nach kurzfristig verfügbaren Hilfsangeboten ist das eine, Angebot das andere.

Je mehr und vielfältiger verfügbare Kräfte zur Verfügung stehen, umso eher kann eine Vermittlung gelingen.

Wenn Sie sich vorstellen können, zur Überbrückung von kurzfristigen Engpässen (Besorgungen, Hilfe im Haushalt, Fahrdienst,...) Ihre Hilfe, gegen ein geringes Entgelt einzubringen, dann halten Sie sich nicht zurück, sondern **melden sich bei Karoline Reichör (Tel. 7745)**, die Sie in den Pool der Helferinnen und Helfer aufnehmen wird und Ihnen auch nähere Informationen geben kann.

Leo Söllradl

GESUCHT:

DIE BESTEN EHRENAMTLICHEN HELFER FÜR DEN LOSCHKE PREIS 2011



GALA DES HELFENS 2011

17. SEPT. 2011 - GALLNEUKIRCHEN

IM ZUGE DER GUTTEN MESSE 16.-18. SEPT. 2011



NOMINIERUNGEN können mittels Stimmzettel an die **Tips - Geschäftsstelle Urfahr Umgebung/Promenade 23 - 4020 Linz** oder an die Mailadresse: **redaktion-urfahr@tips.at** gesandt werden.



SPORTUNION DSG ALTENBERG

DAMEN
TURNIEN

* STOCK
SCHÜTZEN

* FUSSBALL

* JUDO

* PFERDE
FREUNDE

* RAD

* SCHI

* TENNIS

* TISCH
TENNIS



Großer Erfolg der Stocksportler bei den Internationalen 21. Seebodener Stocksporttagen 2011

So wie schon einige Jahre zuvor beteiligten sich auch heuer wieder die Altenberger Stockschützen bei den Internationalen Stocksporttagen in Seeboden v. 2. – 5. Juni. Vom über 30 Personen starken Aufgebot beteiligten sich fünf Mannschaften beim Trio Turnier und vier Mannschaften beim üblichen Herrenturnier. Konnten in den vergangenen Jahren schon zahlreiche Trophäen mit nach Hause genommen werden, so folgte heuer der absolute Höhepunkt. Die Trio Mannschaft

mit den Spielern **Wolfinger Gerhard, Schwarz Reinhard und Blüml Willi** erreichte in der Vorrunde den Gruppensieg. Beim anschließenden Finale auf der Asphaltanlage in Seeboden waren die fünf Gruppensieger aus den Vorrunden unter sich. Mit Hilfe der stimmkräftigen Anfeuerung der Fans konnte sich dieses Trio noch einmal steigern und schließlich den Gesamtsieg von insgesamt 75 Mannschaften nach Altenberg holen. Bei der anschließenden Sieger-

ehrung wurden den drei Sportlern vor hunderten begeisterten Zusehern zwei wunderschöne Glastrophäen überreicht.

Willi Blüml



Sektion Fußball

Am Pfingstwochenende gab es auf unserer Sportanlage die bereits fünfte Auflage des „**Altenberger Nachwuchs-Pfingstcup**“. Dabei duellierten sich in 4 Altersklassen diesmal 42 Teams mit fast 500(!) Nachwuchstalenten um den Turniersieg. Diesen schafften in der U8 der FC Braunau mit einem 2:0 Sieg im Finale gegen den TSV Ottensheim! Einen klaren Sieg (ohne ein einziges Gegentor) schaffte der FC Wels in einem leider verregneten U10-Turnier vor dem SC Hörsching. In einem reinen Linzer Finale sicherte sich der FC Blau-Weiß Linz gegen die SK Admira Linz mit einem klaren 5:0 Sieg den Titel in der U12. Im hochkarätig besetzten U14-Turnier setzte sich wie im Vorjahr die Union Pettenbach vor der Union Rainbach durch. Altenberg's U14 belegte hier den dritten Platz!

Eine große Auszeichnung erreichten die Altenberger Torhüter rund um ihren Tormanntrainer Hermann Zach: Gleich in drei Altersklassen ging der Titel „Bester Torhüter des Turniers“ an einen Einheimischen. In der U10 gewann die von den Trainern der Turnierteilnehmer durchgeführte Wahl Philipp Penn, in der U12 Maximilian Zach und in der U14 Florian Danninger. Wir gratulieren allen Dreien!

Ein herzliches Dankeschön an Jugendleiter Hannes Weissengruber und sein Team für die perfekte Organisation!



Wir wünschen allen Spielern, Trainern und Funktionären der Sektion Fußball eine erholsame Urlaubszeit!

Andreas Reichhör

Sektion Tennis UTC-Altenberg

„**Schnittzone Hobby-Ortsmeisterschaften 2011**“

Erstmals werden wir heuer eine offene Ortsmeisterschaft veranstalten. Jedermann ist eingeladen!!!!

Bewerbe: **Hobby-** und Vereinsbewerb.

Termin: 26. - 27.8.2011

Finale am 27.8.2011 mit anschließendem Sommerfest.

Pokale und tolle Sachpreise werden zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen ab sofort auf der Tennisanlage oder unter 0664/6156938 Rehberger Jürgen.

Jugendarbeit:

Schule spielt Tennis. Wie jedes Jahr die Volksschule zum Schnuppertennis mit Werner Pohl

eingeladen. Dieser Event fand am 6.-7.6.2011 und am 10.6.2011 statt. Alle Jugendlichen waren mit Begeisterung dabei. Danke Werner!!!

**Bei Interesse? Kontaktperson:
Hr. Pohl Daniel 069911265686**

Meisterschaft 2011 läuft sehr gut.

Die Herren 1 wird in der Zeitung bereits als **Altenbergexpress** bezeichnet. Nach 5 Runden liegen die Jungs um Daniel Pohl ungeschlagen an der Tabellenspitze. (Landesliga) Die Herren 2 ist ebenfalls nach 4 Runden ungeschlagen. (1. Klasse) Die Herren 3 hat auch den ersten Meisterschaftssieg eingespielt. (3. Klasse)

Weitere Heimspiele: 2.7; 9.7!!!! Für Unterstützung wären wir dankbar. Kuchen und Getränke sind vorhanden!!



Danke auch an unsere Sponsoren:

Schnittzone Haarkunst by Peter Fuchs, Fa. Ruha Schwimmbad und Sauna, Renault Sonnleitner, Reisen Neubauer, Voestalpine Stahlservice Center, Matrix Finanz- und Versicherungsservice Strasserau 6 4020 Linz, Sparmarkt Altenberg, Poke das Cafe Altenberg, MGlass Altenberg, Kalischko Wolfgang Elektgroßhandel Linz

Ohne Euch wäre vieles nicht möglich!!!! *Jürgen Rehberger*

Donauradweg

Tag 1: Um 06:30 Uhr ging es wie gewohnt in Altenberg los. Nach einer langen Busfahrt mit dem Unterhaltungsprogramm "Royal Wedding" kamen wir um ca. 15:30 Uhr beim Donauersprung an. Nach kurzer Besichtigung ging es sogleich ins Hotel und dann packten wir unsere Fahrräder aus, um noch eine kleine Runde zu drehen. Ein ausgezeichnetes Abendessen rundete den Tag ab.

Tag 2: Nebelschwaden - das war alles was wir heute morgen sahen. Als wir nach dem Frühstück losfahren war es ziemlich kühl doch schon bald kam die Sonne durch und es wurde ein strahlender Tag. Wir ließen die wunderschöne Landschaft an uns vorbeigleiten und unterbrachen diese Etappe nur mit einem sehr gutem Mittagessen und einer kurzen Kaffee- bzw. Bierpause. Kurz vor dem Ziel erwischten uns dann noch ein paar Regentropfen. Nach mehr als 90 km waren wir alle doch etwas müde.

Tag 3: Nach unserem Aufbruch von Sigmaringen schafften wir gleich eine längere Etappe – wir fanden nämlich erst nach 60 km eine geeignete Mittagsrast. Weiter ging's durch die Schwäbische Alb ins romantische Blautal, durch Dörfer mit wunderschönen Fachwerkhäusern und den typischen Zunftzeichen. Am späten Nachmittag drohte ein Gewitter, daher radelte nur ein Teil der Gruppe zum Quartier nach Blaubeuren - der Regen reichte aber nicht einmal zur Radwäsche. Nach der Tagesetappe mit 94 km spazierten wir noch zum berühmten Blautopf – eine eindrucksvolle Karstquelle mit unterirdischem Höhlensystem.

Tag 4: Wenn man schon „in Ulm und um Ulm herum“ ist, muss man das Ulmer Münster mit dem höchsten Kirchturm der Welt (161,6 m) gesehen haben, dafür nahmen wir den dichten Stadtverkehr in Kauf. Genächtigt wurde in Dillingen, 85 km haben wir wieder erstrampelt.



Altenberg Wege ins Freie.



Tag 5 + 5a: Der Morgen beginnt mit Nieselregen – daher teilt sich die Gruppe in Busfahrer und Radler – es geht ja nur mehr um die letzte Etappe nach Donauwörth – 36 km. Dort wird vor der Heimfahrt noch gemütlich eingekehrt. Vorher verabschieden wir (Eva und Adele) uns noch von der Truppe, wir fahren auch heim – aber gleich per Rad.

Wir radeln einfach weiter, dank Karte finden wir uns gut zurecht. In Ingolstadt bummeln wir über den Stadtplatz. Nach 97 km und gegen 19 Uhr sind wir in Neustadt und finden gleich ein nettes Quartier. Gesamt-Tagesetappe: 133 km

Tag 6a: Angeblich hat es am Morgen Minus-Grade, aber wir wärmen uns mit zügigem Tempo auf. Bald kommen wir nach Weltenburg, das älteste Kloster Bayerns. Wir besichtigen die Klosterkirche und verkosten das berühmte dunkle Klosterbräu. Ab hier geht der Radweg in eine 6 km lange Schiffspassage über, der Donaudurchbruch – eine Landschaft von überwältigender Schönheit.

Im schönen Städtchen Kelheim geht man an Land und weiter geht's mit Kurs auf Regensburg.

Wir besuchen den berühmten Dom und setzen uns gemütlich auf ein Eis auf den Stadtplatz.

Nach Regensburg gibt es ein kleines aber feines Weinbaugebiet, wir finden „zufällig“ eine gemütliche Buschenschank, den Regensburger Landwein gibt's nämlich nur hier.

Nach der Tagesetappe von 115 km wählen wir Straubing zum Nächtigen, die Stadt gefällt uns, und wir gehen in ein uriges Lokal auf Weissbier und Schweinsbraten.

Tag 7a:

Das Wetter wird immer schöner, langsam auch wärmer. Wir freuen uns jeden Tag aufs losradeln um ca. 8 Uhr. Heute sind wir gegen Mittag in Deggendorf. Am Stadtplatz ist großer Straßenmarkt, wir verweilen bei Weisswurst und Weissbier und unbeschreiblichen „Deggener Knödeln“. Vilshofen wollen wir auch nicht auslassen und fahren noch auf ein Getränk in die Innenstadt. Nun sind wir schon kurz vor Passau, treten kräftig in die Pedale und fahren am späten Nachmittag durch die Stadt. Nach dem geruhsamen Donauweg sind wir solche Großstadtheftik nicht mehr gewöhnt, daher fahren wir noch 15 km weiter bis Obernzell, wo wir zu unserer üblichen Zeit um 19 Uhr Quartier finden. Tagesleistung: 126 km.

Tag 8a:

Jetzt geht's Richtung Heimat, bis Schlögen fahren wir am nördlichen Ufer, wechseln per Fähre, dann in Aschach wieder über die Brücke. Mittags sind wir in Feldkirchen, hier feiern wir unseren nahenden Abschluß mit einem Spargelgericht. Bis zu unserem Ziel Urfahr/Auhof hatten wir an diesem letzten Tag immerhin noch 90 km.

Wir sind glücklich über unsere unfall- und pannenfreie Fahrt. Zusammen mit unserer Vorjahrstour haben wir nun die Donau von ihrem Ursprung bis nach Budapest begleitet – gesamt ca. 1300 km.

Wir danken unseren Organisatoren für die schönen Radtouren und für das Verständnis für unsere „Extratouren“. *Eva Aigner/Adele Maier*



Zwei Gipfelkreuze im Almtal

Der letzte Maitag versprach zumindest noch bis zum Nachmittag mit den angekündigten Gewittern zu warten - daher nutzten wir ihn, um eine weitere Etappe Almtal, Region Scharnstein zu erforschen. Vom Parkplatz Hochbuchegg Richtung Jagdhaus Schrattenau gibt es sogar einen Wald-„Kreisverkehr“ mit den verschiedenen Wegweisern und Forststraßen. Ab dort ging es gleich schweisstreibend bergwärts – immerhin standen die gesamten 700 Höhenmeter der Tour schon in den ersten 90 Minuten am Programm. Dafür

erwartete uns das Steineck (1418 m) mit dem denkbar schönsten Panorama: Der Traunstein – im ungewohnten Profil von der Ostseite sieht er ganz anders aus. Weit unten am Traunsee ziehen schon die Segelboote gemächlich ihre Runden. Sogar zum Dachsteingletscher sehen wir. Nach kurzer Gipfelrast geht es über einen Grat mit leichten Felsklettereien – mittendrin tiefblaue Enzian - weiter zum Trapez (1410 m) – die Form des Gipfels war offensichtlich namensgebend. Bergab geht's auf sanften Wald- und Forstwegen, keine Eile – die aufziehenden Wolken sind noch fern. Nach 4 ½ Stunden Gehzeit finden wir uns wieder einmal im Gastgarten des Kasberghofs ein



– zum Mittagessen wandern wir allerdings in die Gaststube – nicht unmittelbar witterungsbedingt, sondern um der plötzlich doch etwas zu intensiven „Landluft“ zu entkommen..... *Adele Maier*



Das Schuljahr neigt sich langsam dem Ende zu und auch der Elternverein Altenberg möchte Ihnen allen schöne Ferien wünschen und vor allem den Eltern für die freundliche Unterstützung danken.

Der LifeKinetic Kurs - das sanfte Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung für Ihren Erfolg - der entstanden ist aufgrund des Vortrages von Waltraud Neubauer, hat große Begeisterung geweckt, daher ist auch für kommendes Schuljahr ein neuer Kurs geplant. Beginn am

8. Sept. 2011 - bei Interesse nicht nur der Kinder, sondern auch der Eltern bitte bis spätestens Ende August bei Monika Oberegger unter 0680/2102946, patrick.oberegger@aon.at melden.

Gleich vorweg unsere nächste Jahreshauptversammlung am 4. Okt. 2011 wird nochmals LifeKinetic zum Thema haben.

Unsere nächsten Termine für die Elternvereinstreffen, bei denen wir uns freuen würden auch neue Eltern zu begrüßen, sind am: 6. Sept., 4. Okt., 8. Nov. und 6. Dez. 2011 jeweils um 19:30 Uhr beim POKE.

Euer Elternverein



Großübung anlässlich der Bezirksleistungsplakette in Gold

Am Samstag, den 21.5.2011 wurde um 15:00 Uhr die FF-Altenberg alarmiert, um zum Übungsobjekt - Großbrand bei der Fam. Prammer, Oberkulm 1 - auszufahren.

KDT Bernhard Pichler löste schon bei der Anfahrt zum Brandobjekt die Alarmstufe 2 aus und traf um 15:05 Uhr am Einsatzort ein. Dort wurde er von einem Verletzten empfangen, welcher die Situation schilderte: 3 Personen sind abgängig, 2 Kälber

sind in der Nähe des Brandherdes eingeschlossen.

Das Brandobjekt liegt etwas ungelegen, daher ordnete der Kommandant die Erstellung einer Zubringerleitung vom Löschteich in Kulm und einer weiteren vom Hydranten in Oberkulm an. Es wurden 2060m B-Schlauch und 255m C-Schlauch verlegt. Die Wasserförderung wurde mit 3 Tragkraftspritzen und 3 Einbaupumpen bewältigt.

Um 15:24 Uhr waren alle 3 Verletzten gerettet und die Kälber befreit. Um 15:45 Uhr war der Brand unter Kontrolle. Um 16:03 konnte Brand aus gegeben werden.



Beim Einsatz waren insgesamt 136 Mann von den Feuerwehren Altenberg, Oberbairing, Hellmonsödt, Veitsdorf, Haibach, Kottingersdorf und Treffling beteiligt.

Nach dem Reinigen des Gerätes wurde um 19:00 Uhr die 3. Erreichung der Bezirksleistungsplakette in Gold durch Bezirkskommandant BR Mayrhofer verkündet. *Bernhard Pichler*

Kulturverein „AKZENT“ bietet tolles Programm für den Herbst

Seit einiger Zeit bemüht sich der Altenberger Kulturverein „AKZENT“ und die Wirtschaft von Altenberg, gemeinsam unter dem Motto „Kultur bewegt - Wirtschaft belebt“, die Gemeinde und die Wirtschaft zu beleben. Für Herbst sind die nächsten Aktivitäten geplant.

So wird im Oktober die Wiener Wirtshausmusik „Remasuri“ im Gasthaus Prangl auftreten.

Remasuri ist eine Urwiener Dialektmusikkapelle, die es vortrefflich versteht, die österreichische Seele und Mentalität zu beschreiben und noch besser zu besingen. Sie können bestens wechseln zwischen himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt sein. Außerdem finden sie überall ein Haar in der Suppe. Treffender kann man der Gesellschaft nicht den Spiegel vors Gesicht halten.

Für diesen Abend, am Freitag 14. Oktober, gibt es eine ganz tolle Aktion mit dem Gasthaus Prangl:

Bei Reservierung für einen Tisch (6 bis 8 Personen) beträgt der Eintritt inklusive einem Wiener- Schmankerl-Dinner, bestehend aus Aufstrichen oder einer Suppe, Surschnitzel oder Tafelspitz, einer Flasche Wein und einer typischen Wiener Mehlspeise als Nachtisch nur € 28 pro Person. Eintritt ohne Dinner € 16 und €12 für Mitglieder.

Das wäre sicher wieder eine Gelegenheit, mit Freunden oder mit seinen Mitarbeitern einen unterhaltsamen Abend zu verbringen.

Einen Monat vorher, ebenfalls im Gasthaus Prangl, am Donnerstag, 15. September, ist der neue Star am Kabarethimmel Mike Supancic mit seinem neuen Programm „Traumschiff Supancic“ zu Gast. Auch dieser Abend verspricht beste Unterhaltung.

Diese zwei Abende sollten sie auf keinen Fall versäumen.

Robert Pockfuß

Altenberger
Gemeindezeitung





- ACHTUNG - ACHTUNG -
Die Improgruppe TON
sucht **dringend einen Mu-**
siker (Klavier, Keyboard)
der sein Talent beim Im-
provisieren mit uns teilen
möchte! Bei Interesse mel-
de dich bei Johanna Seyr
(Tel: 07230/7170)

Wenn du Lust und Laune hast,
 dein Talent beim Improvisations-
 theater unter Beweis zu stellen
 und bereits 18 Jahre alt bist, dann
 komme einfach zu einem offenen
 Training der Gruppe TON. Diese
 finden jeden 2. Freitag im Monat
 von 16 - 18 Uhr im Theaterhaus
 statt. Weitere Infos bei Johanna
 Seyr Tel.: 07230/7170



Terminankündigung - Kasperltheater

Die nächste Produktion vom Al-
 tenberger Kinder- und Puppenthe-
 ater wird zu folgenden Terminen
 gezeigt:

Sa. 1. Okt. 2011; 15.00 Uhr und
 17.00 Uhr / So. 2. Okt. 2011;
 10.30 Uhr und 15.00 Uhr / Sa.
 8. Okt. 2011, 15.00 Uhr und 17.00
 Uhr / So. 9. Okt. 2011; 10.30 Uhr
 und 15.00 Uhr

Wir freuen uns jetzt schon auf
 den Besuch von Groß und Klein!
Peter Schaumberger / Johanna Seyr

Seminar für Biblio- thekare /Ferien mit Lesequiz/Balduin Bücherwurm-Pass



Beim Seminar „**Die finanzielle Grundlage der Bibliothek**“ konnten
 in der Bibliothek Altenberg zahlreiche Teilnehmerinnen aus der wei-
 teren Umgebung begrüßt werden. Möglichkeiten zur Verbesserung
 der Finanzen wurden aufgezeigt und besprochen.

Daraus entwickelte
 sich ein reger Aus-
 tausch über Anlie-
 gen und Probleme
 der Bibliotheken,
 die als **Bildungs-**
einrichtungen
(in O.Ö. fast aus-
schließlich ehren-
amtlich geführt
mit vielen tausend
Arbeits- und Fort-
bildungsstunden)
 vielfach zu wenig
 unterstützt und an-
 erkannt sind.



Im Rahmen des **Ferienspiels**
 gibt's diesmal ein **Lesequiz**, das
 hoffentlich viel Zuspruch finden
 wird. Informationen dazu gibt es
 in der Bibliothek ab 8.7., wo auch
 Bücherwurmpässe aufliegen.
 Jedes Volksschulkind erhält den
Bücherwurmpass automatisch
 beim Besuch im Juni. Rechtzeiti-
 ge **Abgabe vor Ferienschluss** ist
 erforderlich um an der Verlosung
 teilzunehmen und 3 Bücher soll-
 ten als gelesen eingetragen sein.
 Eine spannende **Lesestunde** für
 alle **Kindergartenkinder** gibt es
 im Juli in der Bibliothek.

Wie jedes Jahr **lesen und spielen**
Kinder in den Ferien 6 Wochen
gratis.



Wir wünschen einen erholsamen
 Sommer, Zeit zum Stöbern in
 der Bibliothek und viel Freu-
 de beim Lesen und Vorlesen.
Hildegard Wurm

Kinder-Tanzgruppe „Schart“ auf Kurz- besuch in Altenberg

Die Kindertanzgruppe „Schart“ die vor 2 Jahren 14 Tage in Altenberg zu Gast war, unternahm heuer eine 10-tägige Reise in die Schweiz nach Basel. Bei ihren insgesamt 10 Auftritten sammelten sie Spendengelder in der Höhe von ca. 7000 Euro für das Kinder-Reha-Zentrum in Minsk. Bei ihrer Rückreise machten die



26 Kinder mit ihren Betreuern einen Zwischenstopp in Altenberg, wo sie eine Nacht bei den Mitgliedern der Tanzgruppe „Granit“ nächtigten. Ein besonderer Dank gilt der Pfarre, die den Kindern einen Auftritt am Sonntag, 19. Juni beim Pfarrfest ermöglichen und sie anschließend zu



einem Imbiss eingeladen haben. Ein besonderer Dank auch den „Granit“-Mitgliedern, die die weißrussischen Gäste wieder für eine Nacht in ihren Familien aufgenommen haben.

Mathilde Hirtenlehner

It's summertime!

Natürlich auch im JUZ. Da die Tage jetzt bedeutend heißer und länger sind, aktivieren wir im Sommer unser „Little JUZ“ am Beachvolleyballplatz. Bei Schönwetter und falls sonst keine Veranstaltung geplant ist, findet ihr uns dann in unserer „Zweigstelle“. Wir werden dort auch immer mal wieder ein Beachvolleyballturnier organisieren oder sonstige Aktivitäten setzen. Am besten ihr informiert euch via facebook (zu finden unter „Juz Altenberg Escape“) über unsere aktuellen events.

Nun ist es mir noch ein Anliegen, auf eine besonders wertvolle Veranstaltung im Herbst hinzuweisen:

Am **7. und 8. Oktober 2011** wird ein **Selbstverteidigungskurs für Mädchen** angeboten. Leiterin ist die ausgebildete Trainerin Sigrid Schiehauer.

Hier eine kurze Beschreibung des Workshop-Inhalts:



Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen – Technik „Drehungen“

Kennst du auch das unangenehme Gefühl, in der Dunkelheit alleine nach Hause zu gehen?

Ängste und Unsicherheit machen sich da oft breit. Wie kann man darauf sinnvoll reagieren?

Die Technik „Drehungen“ baut auf den Stärken des weiblichen Körpers auf. Diese werden im Kurs bewusst gemacht und ihr Einsatz zur Abwehr von Übergriffen unterschiedlichster Art geübt. Schwerpunkte sind: Wahrnehmungs- und Raumgefühl verbessern, körperliches und sprachliches Bewusstsein trainieren, das Erlernen von Schutz-, Abwehr- und Befreiungstechniken, sowie die inhaltliche Auseinandersetzung und der Erfahrungsaustausch.



Ausführliche Details zum Workshopverlauf und zu den Kosten erhaltet ihr in der September-Ausgabe der Gemeindezeitung oder bereits vorab bei mir - zu den Öffnungszeiten des JUZ - entweder persönlich oder unter der Telefonnummer 07230/7077.

Einen wunderschönen Sommer, tolle Urlaube und genießerische Ferien wünscht euch das JUZ-Team!

Mag. Irene Gruber, JUZ-Leiterin

Großer Festzug zum Landjugend-Jubiläum

Die Landjugend Urfahr-Umgebung feiert am **Sonntag, 10. Juli 2011**, in **Reichenau** ihren sechzigsten Geburtstag.

Um einen solchen Geburtstag feiern zu können, braucht es viel Engagement, Ehrgeiz, Kreativität und Freude an der Jugendarbeit. Das muss natürlich angemessen gefeiert werden. Die Landjugend Urfahr lädt daher alle nach Reichenau.

Mit einem großen Festumzug und Rahmenprogramm rund um den erfolgreichen Weg der Landjugend wird ein ganztägiges Programm geboten. Die MühlviertlerGranit Buam sorgen dabei für beste Stimmung. „Am 10. Juli machen wir einen Streifzug durch 60 Jahre Landjugend“, kündigte

Bezirksleiterin Christina Scheuchenstuhl an. „Und wir können mit allen Landjugendgruppen, ehemaligen Landjugendlichen und allen Zusehern gemeinsam feiern.“ Rund fünfzigtausend Menschen in Urfahr wurden in den vergangenen 60 Jahren von der Landjugend geprägt und in ihrer persönlichen Entwicklung begleitet. Die aktuell über 1.400 Jugendlichen, welche in 20 Landjugendgruppen in ganz Urfahr-Umgebung tätig sind, verfolgen den erfolgreichen Leitgedanken der Landjugend. Damit ist die Landjugend die aktivste Jugendorganisation im ländlichen Raum. Die Landjugendgruppen gestalten ein umfangreiches Programm,

das von Weiterbildung über Sport- und Freizeitangebote, Persönlichkeitsentwicklung, agrarischen Themen bis zum aktiven Mitarbeiten im Kultur- und Gemeinschaftsgeschehen in den Gemeinden reicht.

Als großes Warm-up zur Jubiläumsfeier findet bereits am **Samstag, 9. Juli 2011**, am Sportplatz Reichenau ein öffentliches Landjugendfest statt. Mit der Band XPLOSIVE wird so richtig gefeiert.

Alle Mitglieder, Partner und Freunde der Landjugend, sowie ehemalige Funktionäre sind herzlich eingeladen, nach Reichenau zu kommen und mit uns zu feiern.

Nähere Informationen gibt es auf www.landjugend-urfahr.com

Elke Raber

OÖVV-Ferienticket

Für den Zeitraum der oberösterreichischen Sommerferien 2011 werden im Oberösterreichischen Verkehrsverbund zwei Netzfahrkartenprodukte für Personen unter 20 Jahre angeboten, und zwar das OÖVV-Ferienticket und das OÖVV-Ferienticket-Plus.

Für diese Fahrkarten gelten die folgenden **Tarifbestimmungen** (Auszug):

- **Räumlicher Geltungsbereich**
Das **OÖVV-Ferienticket** sowie das **Ferienticket Plus** sind nicht übertragbare, personenbezogene Netzfahrkarten für das gesamte fahrplanmäßige Angebot der Verkehrsunternehmen des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes im Verbundraum einschließlich

der fahrplanmäßigen Angebote in den Kernzonen Linz (ausgenommen Pöstlingbergbahn), Wels und Steyr, ausgenommen Züge der ÖBB.

- **Zeitlicher Geltungsbereich**
Beide OÖVV-Ferientickets sind während der Zeit der oberösterreichischen Sommerferien vom Samstag, den 9.7. bis Sonntag, den 11.9.2011 an allen Tagen ohne zeitliche Einschränkung gültig.
- Der Preis für das **OÖVV-Ferienticket 2011** beträgt € 35,-, jener für das **OÖVV-Ferienticket Plus** € 55,-.
- **Nutzungsberechtigte**
Für die OÖVV-Ferientickets nutzungsberechtigt sind **alle Personen un-**

ter 20 Jahre (bis zum Tag vor dem 20. Geburtstag).

- **Identitäts- u. Altersnachweis**
Das **OÖVV-Ferienticket** gilt nur in Verbindung mit einem gültigen Identitäts- und Altersnachweis. Identität und Alter sind bei Fahrkartenkontrollen nachzuweisen.
- Das OÖVV-Ferienticket ist an Schaltern und Automaten in Bahnhöfen, bei Lenker in Regionalbussen, im OÖVV-Kundencenter, sowie bei den OÖVV-Mobilitätszentralen MobiTipp in Perg erhältlich. Es gelten die Beförderungsbestimmungen des jeweils benutzten OÖVV-Verkehrsunternehmens. Weitere Informationen unter www.ooevv.at, Telefon 0810 24 0810 und bei den OÖVV-Verkehrsunternehmen.

Ärztendienst/Veranstaltungskalender

Ärztendienst

2./3. Juli	Dr. Teibert, Alberndorf	07235/89459	Paracelsus-Apotheke, Urfahr
9./10. Juli	Dr. Weiß, Mittertreffling	07235/50600	Kamillen-Apotheke, Treffling
16./17. Juli	Dr. Plessl, Gallneukirchen	07235/64332	Apotheke Rosenauer, Urfahr
23./24. Juli	Dr. Eilmsteiner, Alberndorf	07235/7114	Apotheke Auhof
30./31. Juli	Dr. Konwalinka, Gallneukirchen	0664/4501441	Kreis-Apotheke, Gallneukirchen
6./7. August	Dr. Kiblböck, Altenberg	07230/7451	Apotheke im Sonnengarten, Altenberg
13./14. August	Dr. Schoßwohl, Gallneukirchen	07235/63962	St. Gallus-Apotheke, Gallneukirchen
15. August	Dr. Konwalinka, Gallneukirchen	0664/4501441	Kreis-Apotheke, Gallneukirchen
20./21. August	Dr. Schöbl, Altenberg	07230/8008	St. Markus-Apotheke, Urfahr
27./28. August	Dr. Schuster, Schweinbach	07235/63039	Kamillen-Apotheke, Treffling
3./4. September	Dr. Weiß, Mittertreffling	07235/50600	Kreis-Apotheke, Gallneukirchen
10./11. September	Dr. Ehrenhuber, Gallneukirchen	07235/50150	St. Magdalena Apotheke, Urfahr
17./18. September	Dr. Plessl, Gallneukirchen	07235/64332	Paracelsus-Apotheke, Urfahr
24./25. September	Dr. Teibert, Alberndorf	07235/7114	Apotheke im Sonnengarten, Altenberg

Mutterberatung:

13:30 - 16:00 Uhr / 25. Juli, im Aug. keine, 26. Sept.

Urlaub:

Dr. Kiblböck: 15. - 30. Juli, 5. - 10. Sept.
Dr. Schöbl: 1. - 8. Aug., 26. Sept. - 10. Okt.

Veranstaltungskalender

01.07.	Freitag	AK-Sitzung	Kath. Jugend
01.07.	Freitag	Go West	FF Oberbairing, 20:00 Uhr, Katzjagastadl
02.07.	Samstag	Go West	FF Oberbairing, 12:00 Uhr, Katzjagastadl
02.07.	Samstag	Landesmeisterschaft - Orientierungsreiten	Pferdefreunde, 7:00 Uhr, Katzjagastadl
03.07.	Sonntag	Countryfrühschoppen	FF Oberbairing, 10:30 Uhr, Katzjagastadl
08.07.	Freitag	Sommerfest	Die Grünen, 15:00 Uhr, Abbrandner
09.07.	Samstag	Cooking Time	Jugendzentrum
10. - 15.07.	So. - Fr.	Pfarrausflug	Pfarre
16. - 17.07.	Sa. - So.	Bergwanderung	Naturfreunde, Steirische Planspitze
23.07.	Samstag	Bike&Grill	Bike Union
28. - 31.07.	Do. - So.	Erlebnistage in Klaffer	Naturfreunde
29. - 31.07.	Fr. - So.	Kornmandlfest	LJ Altenberg
05. / 06.08.	Fr. / Sa.	Hawaii-Fest	JVP, Niederwinkl
07.08.	Sonntag	Wanderung	Naturfreunde, Vorderweißenbach - Windräder
12.08.	Freitag	Beachvolleyball-Turnier	Jugendzentrum
13.08.	Samstag	Sommernacht in Rot-Weiß-Rot	SPÖ
15.08.	Montag	Tag der Tracht	
15. - 20.08.	Mo. - Sa.	Kinder/Jugend Kletterlager	Alpenverein
16. - 20.08.	Di. - Sa.	Weitwanderung	Naturfreunde, Krems
27.08.	Samstag	Fest der Nachbarschaft	Timesozial, 9:00 - 14:00 Uhr, Pfarrheim
28.08.	Sonntag	Sagenhafte Wanderung	Naturfreunde, Aisttal
28.08.	Sonntag	Ins Dorf einischaun	Ortsbauernschaft
02.09.	Freitag	AK-Sitzung	Kath. Jugend
04.09.	Sonntag	Almenwanderung	Naturfreunde, Wurzeralm
04.09.	Sonntag	Bergmesse	Alpenverein
05. - 09.09.	Mo. - Fr.	Seniorenbundausflug	Seniorenbund
06.09.	Dienstag	Stammtisch	Traktorfans Oberbairing, Wirt z`Bairing
09.09.	Freitag	Schulbeginnparty	Jugendzentrum
09.09.	Freitag	Schulanfängerfest	ÖAAB
09. - 11.09.	Fr. - So.	Eröffnungswochenende	Kath. Jugend
11.09.	Sonntag	Herbstfest	ÖVP, Frühschoppen mit Standln, Marktplatz
15.09.	Donnerstag	Kabarettabend mit Mike Supancic	Kulturverein Akzent, 20:00 Uhr, GH Prangl
17.09.	Samstag	Vereinsmeisterschaft	Bike Union
17.09.	Samstag	Kürbis- und Weinfest	Naturfreunde
23.09.	Freitag	Kinobesuch	Jugendzentrum
24. - 25.09.	Sa. - So.	Ausflug	Naturfreunde, Retzer Weinfest
24. - 25.09.	Sa. - So.	Oktoberfest	FF Altenberg, Tennishalle
25.09.	Sonntag	Erntedankfest	Pfarre
30.09.	Freitag	Jahreshauptversammlung	JVP